

# Ein Buch über Vergebung

Huneke und Aidoo: „Ticket zum Himmel“

**LÜDENSCHIED** ■ Eigentlich sollte Irmtraut Huneke nur ein Vorwort zu Pastor Richard Aidoo's Schrift „Erfülltes Leben durch Vergebung“ schreiben. Schließlich ist daraus eine ganze Buchhälfte entstanden: Die „zwei Bücher in einem“ sind unter dem Titel „Ticket zum Himmel – Leben mit Vergebung, Liebe und Freude“ von der New Life Church Düsseldorf herausgebracht worden.

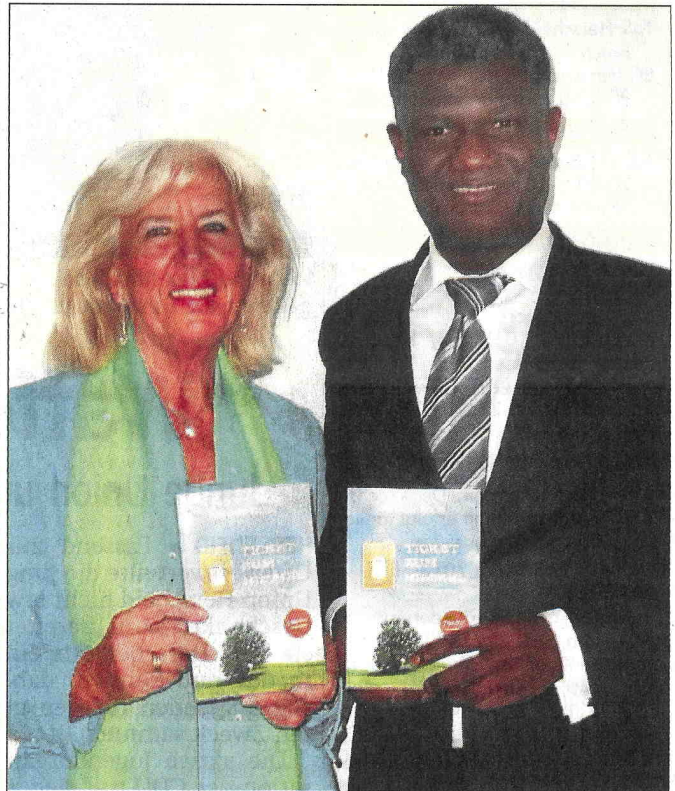
Den Anstoß zu dem Gemeinschaftswerk gab ein Wort, das einst Jesus Christus an Petrus richtete: „Stecke dein Schwert weg! Wer Gewalt anwendet, wird durch Gewalt umkommen“. Es bildete die Grundlage für ein Bibelgespräch, das Irmtraut Huneke und ihr Ehemann Martin kurz vor dessen Tod am 4. Dezember 2009 mit Richard Aidoo führten. Seitdem war der aus Ghana stammende Pastor von dem Wunsch besetzt, ein Buch zu schreiben, das Gott dazu benutzen möge, „Unversöhnlichkeit und Bitterkeit aus unseren Herzen zu vertreiben, damit wir frei für Vergebung, Liebe und Freude leben können.“

Aidoo gehört seit 2012 als erster Afrikaner dem Hauptvorstand der Deutschen Evangelischen Allianz an und ist bundesweit ein gefragter Redner. Seinem Buchteil hat Richard Aidoo das Jesus-Wort „Vater, vergib Ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun“ vorangestellt. Danach beschreibt er detailliert, wie man es seiner Meinung nach schaffen kann, „frei von Bitterkeit und Unversöhnlichkeit zu leben“. Es geht ihm um den Umgang mit Verletzungen, mit dem Richtgeist, der „den Splitter aus dem Auge des anderen ziehen will, aber den Balken im eige-

nen Auge nicht sieht“, um die Schuldvergebung und vor allem um die Liebe und Barmherzigkeit Gottes. Anhand von Beispielen aus der Bibel zeigt er auf, wie Jesus Christus vergibt und heilt. Einige seiner Kernaussagen lauten: „Vergabung zu empfangen, macht frei. Anderen zu vergeben, macht auch frei“ und „Gott hasst die Sünde, denn er liebt die Sünder“. Seinen eigenen Ausführungen hat Aidoo einen Erfahrungsbericht einer zutiefst verletzten und missbrauchten Südafrikanerin beigefügt, der es nach einem langwierigen Heilungsprozess gelang, ihren Peinigern zu verzeihen.

Irmtraut Huneke hat in ihrem Buchteil die gemeinsamen Jahre mit ihrem Ehemann Martin, seine Leidensgeschichte und Erfahrungen aus der Zeit nach seinem Tod nachgezeichnet. Sie hat Vieles niedergeschrieben, was für andere Menschen in ähnlichen Situationen hilfreich sein könnte. Ergänzt wurde dieser autobiographische Teil durch Berichte aus der Lokalpresse und die „Worte zum Sonntag“, die Irmtraut Huneke zweimal im Jahr für die Lüdenscheider Nachrichten geschrieben hat. „Solange ich lebe“, so erklärt sie, „ist es mein größter Wunsch, bewusst in Gottes Gegenwart zu leben, seine Liebe und Vergebung zu erfahren und an möglichst viele weiterzugeben“. ■ ih

Irmtraut Hunke und Richard Aidoo, Ticket zum Himmel – Leben mit Vergebung, Liebe und Freude, ISBN 978-3-00-041108-3, 9,95 Euro. Bestellung über den Buchhandel oder direkt beim Lüdenscheider Asaph-Verlag über [www.asaph.net](http://www.asaph.net) beziehungsweise die kostenlose Hotline 08 00 / 9 69 30 00.



Irmtraut Huneke und Richard Aidoo haben das Buch „Ticket zum Himmel – Leben mit Vergebung, Liebe und Freude“ gemeinsam herausgebracht. ■ Foto: Weiland